



QUEER  
FORMAT

## **Bildungsinitiative QUEERFORMAT**

Dokumentation zur Umsetzung der  
Initiative  
„Berlin tritt ein für Selbstbestimmung  
und Akzeptanz Sexueller Vielfalt“ (ISV)  
im Bereich Schule  
im Haushaltsjahr 2013

Bildungsinitiative QUEERFORMAT  
Kluckstraße 11  
10785 Berlin

[www.queerformat.de](http://www.queerformat.de)

Berlin, 31. Dezember 2013

## **Durchgeführte Veranstaltungen der Bildungsinitiative QUEERFORMAT im Bereich der Schule im Zeitraum von Januar 2013 bis Dezember 2013**

### **Vorgeschichte in den Haushaltsjahren 2010 und 2011:**

Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft (SenBJW) hat im März 2010 die Bildungsinitiative QUEERFORMAT beauftragt, ein Konzept für die Umsetzung der parlamentarischen Initiative „Berlin tritt ein für Selbstbestimmung und Akzeptanz Sexueller Vielfalt“ (ISV) für den Bereich der Schule zu entwickeln und im Sinne der von Abgeordnetenhaus und Senat vorgegebenen Top-Down-Strategie in den Jahren 2010 und 2011 umzusetzen.

### **Die Bildungsinitiative QUEERFORMAT hat 2010 und 2011 folgende Veranstaltungen in der Kinder- und Jugendhilfe durchgeführt:**

#### **8 Informationsveranstaltungen mit Schlüsselpersonen**

Zeitraum: September 2010 bis Dezember 2011

#### **2 Fortbildungsberatungen**

Zeitraum: Januar 2011 bis Dezember 2011

#### **45 Fortbildungen**

Zeitraum: April 2011 bis Dezember 2011

### **Die Bildungsinitiative QUEERFORMAT hat 2012 folgende Veranstaltungen im Bereich Schule durchgeführt:**

#### **22 Informationsveranstaltungen mit Schlüsselpersonen der Schule**

Zeitraum: Februar 2012 bis Dezember 2012

#### **8 Fortbildungsberatungen**

Zeitraum: Januar bis Dezember 2012

#### **17 Fortbildungen**

Zeitraum: Januar 2012 bis Dezember 2012

#### **9 Kurzfortbildungen (inkl. Fachgesprächen für Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“)**

### **Zeitraum: Januar 2012 bis Dezember 2013**

Situation für die Haushaltsjahre 2012 und 2013:

2012 und 2013 wurde die Bildungsinitiative QUEERFORMAT wieder von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft beauftragt, das erarbeitete Konzept für die Umsetzung der parlamentarischen Initiative „Berlin tritt ein für Selbstbestimmung und Akzeptanz Sexueller Vielfalt“ (ISV) im Bereich der Schule von 2012 bis Ende 2013 weiter umzusetzen. Dabei sollte im Sinne der von Abgeordnetenhaus und Senat vorgegebenen Top-Down-Strategie, die dem Konzept

zugrunde liegt, an den Umsetzungsprozess in den Jahren 2010 und 2011 angeknüpft werden. Entsprechend lag 2013 wieder der Schwerpunkt auf den Schlüsselpersonen der Schule. Sie wurden über die erfolgreiche Umsetzung, den Top-down-Prozess, die Erfahrungen aus den Fortbildungen sowie über pädagogische Materialien und Bildungsangebote für Fachkräfte im Bereich Schule informiert.

Zusätzlich wurden die Grundschulen 2012 von der SenBJW beauftragt, in Ihrem Kollegium eine Kontaktperson für Sexuelle Vielfalt und Diversity zu benennen. Für die Fortbildung dieser Personen hat QUEERFORMAT ein Konzept entwickelt, sowie Kurzfortbildungen angeboten und durchgeführt.

Im Jahr 2013 sind die Kontaktpersonen der Oberschulen und OSZ dazu gekommen. Die Fachgespräche wurden praxisorientiert nach den Schultypen getrennt durchgeführt. Sie sind inhaltlich unterschiedlich und bauen aufeinander auf, deshalb durchnummeriert. Es gab bisher die Möglichkeit, an drei verschiedenen Fachgesprächen teilzunehmen. Themenwünsche der Teilnehmenden wurden berücksichtigt.

Zukünftig werden die Kontaktpersonen kontinuierlich Fortbildungen und Fachgespräche erhalten, die regional ausgerichtet sein werden.

### **Die Bildungsinitiative QUEERFORMAT hat 2013 folgende Veranstaltungen im Bereich Schule durchgeführt:**

#### **16 Informationsveranstaltungen mit Schlüsselpersonen der Schule**

Zeitraum: Februar 2013 bis Dezember 2013

#### **10 Fortbildungsberatungen**

Zeitraum: Januar bis Dezember 2013

#### **20 Fortbildungen**

Zeitraum: Januar 2013 bis Dezember 2013

#### **18 Fachgespräche für Kontaktpersonen Sexuelle Vielfalt/Diversity**

Zeitraum: Januar 2013 bis Dezember 2013

## Veranstaltungen mit Schlüsselpersonen im Bereich Schule

Informationsveranstaltung mit ...	durchgeführt am ...
AG Schulbezogene Jugendarbeit /Paritätischer Wohlfahrtsverband	13.02.2013
Bezirkselfternausschuss Pankow	21.02.2013
Bezirkselfternausschuss Friedrichshain-Kreuzberg	12.03.2013
Fachtag Diversity in der Schulsozialarbeit/ Deutsches Rotes Kreuz	19.03.2013
Nelson Mandela Schule	24.04.2013
Bezirkselfternausschuss Mitte	24.04.2013
Balance Familienplanungszentrum/ Eltern und Multiplikator_innen	04.09.2013
„... und das ist auch gut so“ Sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in der Schule /Friedrich-Ebert- Stiftung	22.10.2013
Lehrkräfte-Lounge bei „Komm auf Tour“	11.11.2013
Bezirksschulbeirat Reinickendorf	21.11.2013
Robert Blum Gymnasium /Auftaktveranstaltung Queer History Month	25.11.2013
Wolkenstein Grundschule	03.12.2013
Lehrkräfte-Lounge bei „Komm auf Tour“ (zwei Veranstaltungen)	10.12.2013
Lehrkräfte-Lounge bei „Komm auf Tour“ (zwei Veranstaltungen)	12.12.2013

## Fortbildungen

Fortbildungen	durchgeführt am ...
Elite- Schule des Sports	15.01.2013
Schulpsychologie	22.01.2013
Regionale Fortbildung	13.02.2013

Suchtprophylaxe Tempelhof-Schöneberg, Grundschule	14.02.2013
Schulpsychologie Steglitz Zehlendorf	20.02.2013
Multiplikator_innen LISUM	13.03.2013
Schulpsychologie Pankow	18.04.2013
Netzwerk Spiel/Kultur- Freie Schule Pankow	26.04.2013
Regionale Fortbildung	28.05.2013
Jugendsozialarbeit an Berliner Schulen OSZ	04.09.2013
Multiplikator_innen LISUM	18.09.2013
Schulpsychologie Reinickendorf	24.09.2013
Fachtag SFBB	14.10.2013
Leseprofis an Berliner Schulen	25.10.2013
Regionale Fortbildung	06.11.2013
Hands for kids in Kooperation mit LISUM	14.11.2013
OSZ Ruth Cohn	15.11.2013
Regionale Fortbildung	25.11.2013
Fachschule Soziale Arbeit	27.11.2013
SPS Sonderpädagogik	16.12.2013
Fachgespräche	durchgeführt am ...
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	18.02.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	19.02.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	06.03.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	18.03.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	17.04.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	22.04.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	14.05.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	15.05.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	22.05.2013

Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	29.05.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	10.09.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	16.09.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	21.10.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	12.11.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	13.11.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	18.11.2013
Schulische Kontaktpersonen „Sexuelle Vielfalt“	26.11.2013

## Erreichte Teilnehmende 2013

Im Rahmen des Auftrags wurden im Jahr 2013 mit Fachgesprächen und Fortbildungen 496 Teilnehmende erreicht. Diese Zahl schlüsselt sich folgendermaßen auf:

283 Teilnehmende in Fortbildungen  
213 Teilnehmende in Fachgesprächen

Die Zahl der Personen, die sich darüber hinaus auf Info-Veranstaltungen über Sexuelle Vielfalt informiert haben, lässt sich nur ungefähr auf eine Zahl von 350 beziffern.

Der Schwerpunkt der Fortbildungen lag 2013 auf den Kontaktpersonen für Sexuelle Vielfalt, da sie wichtige Multiplikator\_innen für die Schule darstellen. Zunehmend erreicht wurden nun aber auch Eltern über die Bezirksselternausschüsse sowie die Gruppe der Schulpsycholog\_innen. Auch die Anzahl der Institutionen, die eigeninitiativ auf die Angebote der Bildungsinitiative zurückgreifen, hat im Jahr 2013 zugenommen.

## Veranstaltungsevaluation

Das Fortbildungskonzept stößt auf hohen Zuspruch, wie die Auswertung der schriftlichen Befragung von ces von **2011/2012** zeigte. 84% der Teilnehmenden meinten, die praktischen Erfahrungen und Beispiele wurden angemessen aufgegriffen. Die Methoden ermöglichten eine gute Auseinandersetzung mit dem Thema meinten 72%, Struktur und Nachvollziehbarkeit wurden von 90% als positiv bewertet. Zwei Drittel der Befragten wollten die Fortbildung Kolleg\_innen weiterempfehlen.

Auch bei der Evaluation **2013** bestätigt sich die hohe Zufriedenheit der Teilnehmenden mit den Fortbildungen und Fachgesprächen. Die Fortbildungen und Fachgespräche bekamen insgesamt zu 94% sehr gute und gute Bewertungen.

Die Auswertung der offenen Antworten aus den Fragebögen ergibt folgendes Bild:

Besonders positiv bewertet werden der Ablauf und die Struktur der Veranstaltungen. Zudem werden die offene Atmosphäre, sowie die Methodenvielfalt sehr häufig in allen

Veranstaltungsformaten positiv erwähnt. Die eingesetzten Medien, insbesondere filmische Biographien von LGBT Kindern und Jugendliche stoßen auf großes Interesse. In Fortbildungen mit der Arbeit an Fallbeispielen oder Fallbesprechungen wird dieser praktische Teil sehr positiv bewertet. Der Austausch mit den Kolleg\_innen wird vor allem von den Kontaktpersonen genannt. Großen Zuspruch finden die vorgestellten Materialien, hier ist besonders der Medienkoffer für die Grundschule zu nennen.

## **Erstellte Bildungsmaterialien der Bildungsinitiative QUEERFORMAT im Bereich Schule im Zeitraum von März 2010 bis Dezember 2013**

Die Bildungsinitiative QUEERFORMAT hat seit 2010 folgende Produkte und pädagogische Materialien für den Bereich der Schule erstellt:

- **Qualifizierungskonzept** zur Umsetzung der Initiative "Berlin tritt ein für Selbstbestimmung und Akzeptanz Sexueller Vielfalt" (ISV) für den Bereich Schule
- **Konzepte** der Bildungsformate (Informationsveranstaltungen, Fortbildungen, Beratungen)
- **Didaktische Materialien** für Informationsveranstaltungen
- **Didaktische Materialien** für Fortbildungen
- **Broschürenquartett** „Wie Sie vielfältige Lebensweisen an Ihrer Schule unterstützen können“ Praxistipps, Angebote und Hintergrundwissen rund um das Thema sexuelle und geschlechtliche Vielfalt in den Bereichen Schule und Kinder- und Jugendhilfe

**Teil 1** „Eine Checkliste: Nachgefragt - Wie vielfältig ist Ihre Schule?“ hilft bei der Analyse der aktuellen Situation an der Schule. Die Checkliste bietet eine gute Grundlage für Diskussionen und praxisorientierte Anregungen für die Entwicklung weiterer Strategien. (2013 geändert)

**Teil 2** „Konkrete Handlungsoptionen für Ihre Schule“, hier finden sich praktische Anregungen und Vorschläge, wie junge Menschen in ihrer Entwicklung unterstützt werden können sowie zur Thematisierung von Sexueller Vielfalt innerhalb der Schule: Unterricht, Elternarbeit, Schulstruktur und vieles mehr. (2013 geändert)

**Teil 3** „Was tun bei Beschimpfungen und diskriminierenden Äußerungen?“ hilft beim Erkennen von sprachlicher Diskriminierung in Bezug auf sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentität und sensibilisiert für einen anderen sprachlichen Umgang. (2013 überarbeitet)

**Teil 4** „Ein Leitfaden für die Beratung“, bietet eine Orientierungshilfe zur Unterstützung von lesbischen, schwulen, bisexuellen und transgeschlechtlichen Kindern und Jugendlichen in der Beratung.

- **Elternbroschüre** „Mein Kind ist das Beste, was mir je passiert ist!“ Eltern und Verwandte erzählen Familiengeschichten über das Coming-out ihrer lesbischen, schwulen, bisexuellen und trans\* Kinder.  
In 19 sehr unterschiedlichen Berichten und Briefen schildern Eltern, Großeltern und Geschwister ihre persönlichen Erfahrungen auf prägnante und gefühlvolle Weise: In ihren Familiengeschichten erzählen sie, wie es ihnen erging, als sie erfuhren, dass ihre Enkelin oder Schwester lesbisch oder ihr Sohn schwul ist. Oder wie sie das transgeschlechtliche Coming-out eines ihrer Kinder erlebt haben.
- **Medienkoffer** „Vielfältige Familienformen und Lebensweisen“ für die Grundschule  
Ausgewählte pädagogische Materialien für den Grundschulunterricht zu den Themen Familie, Herkunft, Freundschaft und Solidarität, Behinderung, Geschlechterrollen und gleichgeschlechtliche Liebe.
- **Didaktische Handreichung** zum Medienkoffer „Vielfältige Familienformen und Lebensweisen“ für die Grundschule  
Tipps für den Einsatz des Koffers im Unterricht, Beschreibung der einzelnen Medien auf Büchersteckbriefen mit Inhaltsangaben sowie Verwendungsmöglichkeiten.
- **Plakat und Unterrichtseinheit** „Liebe hat viele Gesichter“  
Unterrichtseinheit für die Sekundarstufe I, Vorschläge für den Einsatz im Deutsch-, Ethik-, und Biologieunterricht.
- **Plakat** „Lesbisch, schwul, bisexuell, trans- oder intergeschlechtlich, queer?“  
Informationen, Beratung, Angebote: Adressen von Beratungsstellen und (Bildungs-)Einrichtungen
- **Quizpostkarten** zu den Themen Transsexualität, Homosexualität, Regenbogenfamilien und LGBT-Jugendliche
- **Website** mit Ressourcen für Fachkräfte

Die Materialien wurden größtenteils auf den Webseiten der Bildungsinitiative QUEERFORMAT in der Rubrik Schule unter „Publikationen und Materialien“ veröffentlicht und durch Pressemitteilungen bekannt gemacht.

Des Weiteren wurden die Materialien auf Fortbildungen und Fachveranstaltungen vorgestellt und verteilt. Bei Nachfrage wurden sie auf dem Postweg versendet – dieser Versand wird zum Teil von der Bildungsinitiative QUEERFORMAT selbst, zum Teil durch den Infopunkt der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft geleistet.